

Info zu Interessenskonflikt des Vortrages:

Wie weiter in den Heimen in und nach der Pandemie?

Der gemeinsame Weg von stationären Einrichtungen und Stadtverwaltung hin zu Qualitätsmerkmalen für gute Heimhygiene

Ich, Eva Katharina Schmitt, habe keine finanziellen Interessen/Abkommen oder Verbindungen zu einer oder mehreren Organisationen, die als tatsächlicher oder scheinbarer Interessenskonflikt im Zusammenhang mit dem Thema dieses Vortrages wahrgenommen werden könnten.

Wie weiter in den Heimen in und nach der Pandemie?

Der gemeinsame Weg von stationären Einrichtungen
und Stadtverwaltung hin zu Qualitätsmerkmalen für
gute Heimhygiene

BVÖGD-Kongress Magdeburg

13. Mai 2022



1. Hintergrund

COVID-19-PANDEMIE WINTER 2020/2021

- **schwere Folgen für stationäre Einrichtungen** bundesweit
- **Mannheim:** Zeitraum **01.10.2020 - 15.02.2021**
66 Infektionsgeschehen in stationären Einrichtungen
- Erhebliche **physische**, **psychische** und **kognitive Komorbiditäten** bei den Heimbewohner*innen durch die gesetzlich vorgeschriebenen Infektionsschutzmaßnahmen
- Erhebliche Auswirkungen auf die „**Lebenswelt Heim**“ und alle beteiligten Akteure
Mitarbeiter*innen - Bewohner*innen - Angehörige

→ **Handlungsbedarf** zur Verhinderung ähnlicher Folgen bei neuen Pandemiewellen



2. Ziel

SCHUTZ VOR SCHWERWIEGENDEN INFEKTIONSGESCHEHEN IN STATIONÄREN EINRICHTUNGEN

auf **städtischer Ebene**

durch **städtische Behörden**

Schaffung von **Strukturen** und

Umsetzung von **Maßnahmen**



3. Methode

PARTIZIPATIV & INTERPROFESSIONELL

Stationäre Einrichtungen und **Stadt Mannheim** entwickeln

- **gemeinsam**
- in einem fortlaufenden Prozess
- inhaltlich Struktur
- unter Koordination des Gesundheitsamtes Mannheim

März 2020

Unterarbeitsgruppe Pflege (UAG Pflege)

durch den Verwaltungsstab der
Stadt Mannheim

- **Pandemiebewältigung**
in den stationären
Einrichtungen Mannheims

Ab 1. Quartal 2021

Heimträgerkonferenzen

Vertreter*innen **aller Träger**
stationärer Einrichtungen der
Altenpflege und Eingliederung,
(Teilnahme **freiwillig**)

- **Dialog** zur Erörterung von
→ **akuten Problemlagen** und
möglichen Lösungen

2. Quartal 2021

3 Workshops
mit Einrichtungsleitungen

gemeinsame Erarbeitung
von Qualitätskriterien für eine
gute Praxis für Heimhygiene

- **Rahmenkonzept für
Qualitätskriterien**

4. Ergebnisse

GOOD PRACTICE GUIDE HYGIENE

Als Rahmenkonzept im Sinne der Gesundheitsförderung



Inhalt

7 Qualitätsmerkmale für gute Heimhygiene

1. Einhaltung der **gesetzlichen Vorgaben** und offiziellen Empfehlungen zur Hygiene in den stationären Einrichtungen
2. **Immunisierungsraten** $\geq 90\%$
3. Teilnahme an **Hygienekonferenzen**
4. **Hygienekommissionen**
5. qualifizierte **Hygienebeauftragte** in der Pflege mit Freistellung
6. Stadtweites **Alarmsystem** zu Infektionsausbrüchen
7. Teilnahme an **Befragungen** zu Hygiene-Qualitätsmerkmalen

Struktur

- **Koordination**
→ Gesundheitsamt MA
- Teilnehmende Einrichtungen
→ **Einhaltung** der 7 Qualitätskriterien
→ **Good Practice Hygiene“-Siegel**
- **Hygienekonferenzen**
- **Website**
- **Vertrauensvolle Zusammenarbeit**
→ Keine Überwachung
- **Vernetzung**



Umsetzung Stand Mai 2022

- **19** Zusagen
- Immunisierungs-Monitoring, quartalsweise
- **Website:** www.mannheim.de/gpgh
- Stellenbesetzung: 1,5 VK
- Stadtweites **Alarmsystem** zu Infektionsausbrüchen
- Prüfung zur **Siegelvergabe**
- **1. Hygienekonferenz**
„Spannungsfeld Infektionslast und menschliche Bedürfnisse“
 - ➔ **Bedarfe** der Einrichtungen
Kommunikation
Informationsvermittlung
Wertschätzung

5. Fazit

- Der **Good Practice Guide Hygiene** greift den akuten, sich aus der Pandemiesituation 2020/2021 in den Heimen ableitenden Handlungsbedarf hinsichtlich **besserer Heimhygiene** auf und setzt ihn in einer **nachhaltig** angelegten Maßnahme umgesetzt
- Die Maßnahme konnte in einem **Beteiligungsprozess** mit den stationären Einrichtungen erarbeitet werden
- Umsetzung **inhaltlicher** und **struktureller Maßnahmen**
- Der GPGH stärkt die **interprofessionelle Verständigung** zwischen Einrichtungen, Behörden und sonstigen Akteuren mit Verantwortung für





Vielen Dank!

Eva Katharina Schmitt M.A.
Koordination Infektionsprävention/GPGH

Stadt Mannheim

eva-katharina.schmitt@mannheim.de
Tel: 0621 293 - 2464